



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Finanzen und  
Beteiligungen -

Dezernat III Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 14. November 2024

Vorlagen-Nr. 24-F-63-0096

**Verteilung der Instandhaltungsmittel und Festsetzung der Höhe der Allg. Risikovorsorge  
-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 12.11.2024-**

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Im Haushaltsplan 2025 wird die Gesamtsumme aller Instandhaltungsmittel auf 34.974.594 EUR festgesetzt.
2. Davon werden 1.906.824 EUR aus bislang nicht übergeleiteten Restmitteln des Budgetergebnisses 2 des Jahres 2023 bestritten, welche zunächst nach 2024 und dann nach 2025 übergeleitet werden.
3. Die Instandhaltungsmittel (Gesamtsumme 34.974.594 EUR ) werden im Haushaltsplan 2025 gemäß der Anlage auf die Ämter und Dezernate aufgeteilt. Die konkrete Verteilung dieser Budgets auf einzelne Haushaltspositionen erfolgt durch die Fachbereiche in Abstimmung mit III/20.
4. Die in Nr. 2 aus 2023 nach 2024 und nach 2025 übergeleiteten Restmittel i.H.v. 1.906.824 EUR werden dabei Dezernat III/40 zugewiesen (= übergeleitet). Im Haushaltsplan 2025 wird deswegen der Planansatz von III/40 im Instandhaltungsbereich auf 9.393.176 EUR festgesetzt.
5. Im Haushaltsplan 2025 wird die Allgemeine Risikovorsorge (in der Allgemeinen Finanzwirtschaft) auf 15 Mio EUR festgesetzt.

---

### **Beschluss Nr. 0275**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Antrag wird angenommen.

### **Tagesordnung II**

Wiesbaden, .11.2024

Dr. Reinhard Völker  
Vorsitzender